

# Werktechniken des Schmiedes

Im Laufe der Jahrhunderte hat sich die Schmiedetechnik immer wieder verändert und weiterentwickelt: Angefangen bei einfachsten Methoden der Eisenverhüttung und -bearbeitung bis hin zur industriellen Ausführung sämtlicher Produktionsprozesse.

Um wertvolle Schmiedeteile zu erhalten, sind fachgerechte Restaurierungen notwendig. Voraussetzung dafür ist allerdings, die verwendeten Werkstoffe und Werktechniken zu (er)kennen und bei anstehenden Restaurierungsarbeiten anwenden zu können.

Im Seminar "Werktechniken des Schmiedes" lernen Sie die zeittypischen Verhüttungsprozesse und Werktechniken zu erkennen und einzuordnen. Am Schmiedefeuer führen Sie Techniken wie "Stauchen", "Strecken" und "Lochen" selbst aus und stellen unter fachkundiger Anleitung ihres Referenten Martin Dickgreber einfache Werkstücke her.

**Termin:** 07. - 09. Mai 2026

**Zeiten:**  
1. Tag  
10:00 Uhr - 19:00 Uhr  
2./3. Tag  
09:00 Uhr - 18:00 Uhr

**Gebühr:** 640,- €  
(inkl. Lehrunterlagen)

**Anmeldung:** [Link](#)

**Ansprechpartner:**  
Anmeldung/ Organisation/ Übernachtung  
Anja Sladky  
Tel.: 02865 6084-70  
[a.sladky@akademie-des-handwerks.de](mailto:a.sladky@akademie-des-handwerks.de)

Fachliche Beratung:  
Torben Hartleff  
02865 6084-14  
[t.hartleff@akademie-des-handwerks.de](mailto:t.hartleff@akademie-des-handwerks.de)